

GRÜNE im Rat Osnabrück – Unsere Bilanz 2006-2010

Präsentation am 22. Februar 2011

1. Rahmenbedingungen

1. Abzug der Britischen Garnison
2. Keine eindeutigen Mehrheitsverhältnisse im Rat
3. Wirtschaftsstruktureller Wandel ► Karmann-Insolvenz, Entlassungen und Kurzarbeit bei Osnabrücker Großunternehmen
4. Implosion der Finanzmärkte Ende 2008 ► drastische Einbrüche bei der Gewerbesteuer
5. Aufgabenübertragung ohne hinreichende Finanzausstattung ► strukturelle HH-Defizite
6. Vernachlässigung der Gesetzgeber von Umwelt- und Klimaschutz

2.1. Haushalt und Finanzen

1. Verzicht auf Bundesgartenschau 2015 und Finanzierung Westumgehung
2. Einsparungen durch Reduzierung der Sach- und Personalkosten
3. Höhere Abführungen der kommunalen Beteiligungsgesellschaften
4. Erhöhung Gewerbe-, Grund- und Vergnügungssteuern
5. Einführung Kulturförderabgabe und Bildung Kulturfonds
6. Schließung Neumarkt-Tunnel

2.2. Arbeit und Wirtschaft

1. Durchführung Innovations-Impuls-Programm Osnabrück für KMU
2. Errichtung Wissenschaftspark und InnovationsCentrum Osnabrück
3. Aktivierung brach liegender Gewerbeflächen (Klößner; GVZ, Kasernen)
4. Neuordnung AGOS und der kommunalen Beschäftigungspolitik
5. Bestandssicherung Zentrum für Jugendberufshilfe Dammstraße
6. Finanzausstattung und Tarifanpassung sichert Arbeit Freier Träger

2.3. Stadtplanung

1. Wiedereinführung ökologische Bauleitplanung, Sicherung Grüne Finger
2. Flächenrecycling, Nachverdichtung, Bauen in der 2. Reihe, Bauflächenrevision
3. Konversion der von den Briten hinterlassenen Militärstandorte
4. Programm Soziale Stadt für die Quartiere Rosenplatz und Schinkel
5. Märkte- und Zentrenkonzept zur Steuerung des Einzelhandels
6. Ausbau Natur- und Landschaftspark Piesberg fortgesetzt

2.4. Umwelt, Energie und Klimaschutz

1. Ökologische Durchgängigkeit der Osnabrücker Fließgewässer
2. Luftreinhalte- und Aktionsplan: Einrichtung der Umweltzone ab 2010
3. Fortschreibung und Umsetzung CO₂-Reduzierungskonzept
4. Projekte Sun-Area, Re-Powering Piesberg
5. Energetische Gebäudesanierung und Stärkung regenerativer Energien
6. Passivhaus-Standard bei Entwicklung städt. Wohngebiete und Gebäude

2.5. Verkehr

1. Verabschiedung Masterplan Mobilität: Schwerpunkte ÖPNV- und Radverkehrausbau
2. Erhöhung der Verkehrssicherheit im Bereich von KiTas, Schulen etc.
3. Radverkehr: Ausbau von Radwegen, Schaffung von ARAS, Benutzung von Busspuren
4. Erhalt von Busspuren und Ampelvorrangschaltung für Busse
5. Wiedereinführung der Parkraumbewirtschaftung
6. Zusammenführung der Konzepte Haller Willem und Tecklenburger Nordbahn

2.6. Kultur

1. Verwirklichung Projekt "Stolpersteine" mit hohem bürgerschaftlichen Engagement
2. Erweiterung Felix-Nussbaum-Haus und integriertes Museumskonzept
3. Fortführung und Erweiterung des Profils der Friedenskulturstadt
4. Arbeit der freien Kulturträger, -einrichtungen und -initiativen gesichert
5. Stadtgalerie, Kunst- und Musikschule bleiben erhalten
6. MONT-Bewerbung Osnabrücks Europäische Kulturhauptstadt 2020

2.7. Schule / Bildung

1. Erfolgreiche Erstwohnsitz-Kampagne für Studierende
2. Bildungsplanung, Lernen vor Ort, Entwicklung Grundschulkonzept
3. Gründung der Integrierten Gesamtschule Eversburg
4. Umfassende Bau- und Sanierungsmaßnahmen im Schulbereich
5. Mehr Ganztagschulen, Mittagsverpflegung, Horte an allen Grundschulen
6. Umsetzung verändertes Förderschulkonzept, Neubau Hermann-Nohl-Schule

2.8. Kinder / Jugend / Familie

1. Kinderbüro und Verbesserung Kinder- und Jugendbeteiligungen
2. Quantitativer und qualitativer Ausbau von Krippen und KiTas
3. Beitragsfreiheit und erhebliche KiTa- bzw. Krippen-Gebührensenkungen
4. Erstellung und Umsetzung Spielplatzentwicklungskonzept
5. Stärkung geschlechtsspezifischer Arbeit mit Jungen und Mädchen
6. Jugend-Kultur-Tage zur Förderung jugendkultureller Aktivitäten

2.9. Soziales / Migration / Gesundheit

1. Verbesserung „Osnabrück-Pass“, Handlungsempfehlungen Kinderarmutsbericht
2. Behinderten- und seniorengerechter Ausbau der öffentlichen Infrastruktur
3. Bestandssicherung Jugend-, Stadtteilzentren und Familientreffs
4. Auflösung von großen Unterkünften für Wohnungslose zugunsten kleiner Wohneinheiten
5. Begrüßungspaket Neubürger, Akyrürek-Preis und -Platz
6. Beitritt Osnabrücks zu Gentechnikfreie Region

3. Herausforderungen

1. Demografischer Wandel: weniger bunter – älter ► soziale Infrastruktur umbauen
2. Haushaltskrise ► Neuordnung des öffentlichen Finanzwesens
3. Umwelt- und Klimaschutz ► Ökologische Strukturpolitik in den Bereichen Verkehr und Energie
4. Steigerung der Attraktivität Osnabrücks ► Stadtentwicklungsziele / Stadtmarketing am „Leben“ statt am „Kaufen“ ausrichten
5. Klare Mehrheiten schaffen ► GRÜNE wählen!

Ratsfraktion Bündnis 90 /Die Grünen
Rathaus / Bierstr. 28
49074 Osnabrück
Tel.: 0541 / 323 - 3130, -3131
Fax: 0541 / 323 - 4336
fraktion(ät)gruene-os.de
www.fraktion-gruene-os.de